

**939. RV Coronae borealis** ( $16^h 15^m 28^s + 29^\circ 57'3$ ).

Helligkeiten der Vergleichsterne und Bild der Lichtkurve von Lause (AN 5854).

Bei seinen fortgesetzten Beobachtungen fand Blažko, daß der Stern zum RR Lyrae-Typus gehört und daß seine Periode veränderlich ist. Er leitete folgende Elemente ab: Max. =  $2420773.260 + 0^d33160567 \cdot E + 0^d095 \sin 0^\circ 02308 \cdot E$ . Später fand er, daß die Veränderlichkeit der Periode zwar vorhanden ist, aber nicht nach einem so einfachen Gesetz verläuft. Die Lichtkurve ist ebenfalls veränderlich; die Helligkeit im Minimum scheint immer dieselbe zu sein, dagegen ändern sich die Helligkeit im Maximum und die Dauer der Lichtzunahme, indem bei höheren Maximalhelligkeiten die Lichtzunahme schneller ( $1^{h5}$ ) erfolgt als bei niedrigeren ( $2^h - 2^{h5}$ ). Lause bestätigte 1931 im wesentlichen die Blažkoschen Elemente. Nach ihm sind die Maxima flach und durch aufgesetzte Wellen nicht scharf bestimmbar, die Minima spitz; die Lichtzunahme dauert fast 3 Stunden. Amplitude  $10^{m75} - 11^{m43}$ .

LITERATUR: Blažko, 20 Max. Elemente [AN 5157]. — 80 Beob.\* Periode veränderlich, aber nicht nach einfachem Gesetz [Leningrad Bull 3.14; 19]. — Lause, 316 Beob.\* 4 Max. Lichtkurve [AN 5854]. — Dubiago, 91 Beob.\* [NNVS 12]. — Hoffmeister, 10 Beob.\* [Sonn Mitt 20]. — Dombrovsky, 70 Beob.\* [Leningrad Bull 3.19]. — Jordan, Beob.\* [AAS 7.52]. — Bok und Boyd, Eigenbewegung [HB 893].

**871. RW Coronae borealis** ( $15^h 35^m 10^s + 29^\circ 56'8$ ) = HD 139815 (F8).

Helligkeiten der Vergleichsterne von Hartwig (Bamb Veröff 1.264) und Graff\* (VJS 63.164).

— Bild der Lichtkurve von Hoffmeister (ApJ 79.92).

Hoffmeister gibt die verbesserten Elemente: Min. =  $2420401.3132 + 0^d7264171 \cdot E$ . Nach Hartwigs Beobachtungen bedarf diese Periode vielleicht einer kleinen Vergrößerung. Dombrovsky gibt die Elemente: Min. =  $2420401.3128 + 0^d7264191 \cdot E - 0^d7146 \cdot 10^{-9} E^2$ . Aus Hoffmeisters Lichtkurve ergeben sich die Grenzwerte der Helligkeit  $9^{m35} - 9^{m83}$ . Nach McLaughlin gehört der Stern zum  $\beta$  Lyrae-Typus, die Amplituden der Minima sind  $0^{m7}$  und  $0^{m3}$ . Adams, Joy und Sanford bezeichnen das Spektrum mit A8.

LITERATUR: Hoffmeister, Elemente [AN 4985]. — 226 Beob.\* [Sonn Mitt 20]. — Hartwig, 75 Beob. [Bamb Veröff 1.374; 561]. — Dombrovsky, Elemente [Inf Circ 6]. — McLaughlin, Masse und absolute Helligkeit [AJ 889]. — Beob.\* [AJ 920; PA 38.275]. — Jordan, Beob.\* [AAS 7.52]. — Adams, Joy und Sanford, Spektrum und Radialgeschwindigkeit [ASP 36.139]. — Sanford, Spektroskopische Bahn [ApJ 79.89]. — Bok und Boyd, Eigenbewegung [HB 893].

**RX Coronae borealis** ( $15^h 13^m 40^s + 30^\circ 1'8$ ) = BD +  $30^\circ 2639$  ( $9^{m5}$ ) = AG Cbr E 7146 ( $9^{m5}$ ).

Bei einem Vergleich der Oxforder Platten mit dem AG-Katalog Cambridge fand Bellamy den Stern sehr schwach und bestätigte auf 4 Platten 1901–1903 die Veränderlichkeit zwischen  $10^{m2}$  und  $11^{m8}$ . Martinoff fand 1927–1933 nur geringe Helligkeitsschwankungen und hält die Veränderlichkeit für zweifelhaft.

LITERATUR: Turner, Anzeige der Entdeckung durch Bellamy [Oxford Astrographic Catalogue 8.110]. — Leiner, 20 Beob.\* [VJS 62.110; 64.224]. — Martinoff, 321 Beob.\* [NNVS 12; Engelh Bull 1.8]. — Hoffmeister, 15 Beob.\* [Sonn Mitt 20].

**RY Coronae borealis** ( $16^h 19^m 11^s + 31^\circ 5'0$ ) = BD +  $31^\circ 2847$  ( $9^{m2}$ ) = AG Lei 5782.

Entdeckt 1921 von Mackie auf Harvard-Platten als veränderlich zwischen  $9^{m9}$  und  $11^{m0}$ . Vermutlich kurzperiodisch.

LITERATUR: Bailey, Anzeige der Entdeckung durch Mackie [HC 225]. — Leiner, 180 Beob.\* [VJS 62.110; 64.224; 65.154; 66.201]. — Dubiago, 33 Beob.\* [NNVS 12].

**RZ Coronae borealis** ( $16^h 5^m 54^s + 32^\circ 13'$ ). Nicht in BD.

[\*  $15^m 0^s2 p 14'' s$ .]

Entdeckt 1923 von Woods auf Harvard-Platten als veränderlich zwischen  $14^{m0}$  und  $15^{m5}$ .

LITERATUR: Shapley, Anzeige der Entdeckung durch Woods [HB 791].